Pressespiegel
Rundblick

Dienstag, 22.09.2026

Profilschule Fürstenberg spendet wieder für Hilfsprojekte in aller Welt

Schülerinnen und Schüler engagieren sich regelmäßig mit vielfältigen Aktionen für AVICRES und die Aktion Tagwerk



Schüler der Klasse 8a mit ihrem Lehrer Dennis Westermann beim Gewerbetag in Bad Wünnenberg. Foto: Profilschule Fürstenberg

Verantwortung übernehmen, Solidarität leben und sich aktiv für andere einsetzen - diese Werte gehören seit vielen Jahren fest zum Schulprofil der Profilschule Fürstenberg. Mit ihren jährlichen Spendenprojekten zugunsten des langjährigen Patenprojekts der Schule, der Brasilieninitiative AVICRES sowie der bundesweiten schulischen „Aktion Tagwerk" setzen die Schülerinnen und Schüler ein starkes Zeichen für gesellschaftliches Engagement. Im vergangenen Schuljahr sammelte die Schulgemeinschaft wieder mehr als 8.400 Euro an Spendengeldern. Seit nunmehr 12 Schuljahren engagieren sich alle Klassen der Profilschule regelmäßig für die vorgenannten Projekte. Inzwischen konnten aus Klassen- und Schulaktionen mehr als 50.000 Euro weitergeleitet werden. Jeweils die Hälfte des Erlöses geht an diverse Projekte der Aktion Tagwerk weltweit. Die andere Hälfte kann besonderen schulischen Projekten, bei uns AVICRES, zur Verfügung gestellt werden.

Die vom gebürtigen Bürener Johannes Niggemeier gegründete Brasilieninitiative AVICRES wird von der Schule in Fürstenberg bereits seit 1990 unterstützt. Die Spendengelder helfen dort bei Bildungs- und Hilfsprojekten für Kinder und Jugendliche. Seit 2015 engagiert sich die Profilschule Fürstenberg für die Aktion Tagwerk. Das bundesweite Projekt von Schulen ermöglicht es Schülerinnen und Schülern, sich mit ihrem Einsatz für Bildungsprojekte in aller Welt starkzumachen.

Bemerkenswert ist dabei vor allem die Vielfalt der Aktionen, mit denen die einzelnen Jahrgänge ihren Beitrag leisten. Jede Altersstufe bringt sich auf ihre eigene Weise ein und übernimmt Verantwortung.

Die Schülerinnen und Schüler der fünften Klassen veranstalten traditionell einen Sponsorenlauf im Rahmen des Sportunterrichts. Mit jeder gelaufenen Runde sammeln sie Spendengelder, die zuvor von Sponsoren zugesagt wurden. Besonders herausragend war in diesem Jahr die Leistung der Klasse 5b: Allein sie erlief beeindruckende 1.500 Euro und trug damit einen erheblichen Anteil zum Gesamtergebnis bei.

Die sechsten Klassen beteiligen sich mit großem Engagement an der Fürstenberger Herbstkirmes und am Stadtfest Bad Wünnenberg. Dort organisieren sie einen Verkaufsstand und bieten selbst hergestellte oder gespendete Produkte an. Der Erlös fließt vollständig in die gemeinsame Spendenaktion.

In den Jahrgangsstufen 7 und 8 entwickeln die Klassen eigene kreative Ideen, um Geld für den guten Zweck zu sammeln. Ob Waffelverkauf vor Supermärkten, Kuchenaktionen oder andere kreative Projekte - der Fantasie sind dabei kaum Grenzen gesetzt. Die Schülerinnen und Schüler erleben dabei unmittelbar, dass Eigeninitiative und Teamarbeit viel bewirken können.

Die Jahrgänge 9 und 10 beteiligen sich im Rahmen der Aktion Tagwerk auf besondere Weise: Für einen Tag tauschen sie das Klassenzimmer gegen einen Arbeitsplatz. Sie suchen sich eigenständig einen Minijob - beispielsweise in einem Unternehmen, einem Handwerksbetrieb oder bei Privatpersonen - und spenden anschließend ihren verdienten Arbeitslohn. Dadurch sammeln sie nicht nur Geld für den guten Zweck, sondern gewinnen zugleich wertvolle Einblicke in die Arbeitswelt.

Die Schulleitung zeigt sich über das außergewöhnliche Ergebnis sehr erfreut. „Unsere Schülerinnen und Schüler beweisen jedes Jahr aufs Neue, wie viel sie gemeinsam erreichen können."

Das jährliche Spendenprojekt ist inzwischen zu einer festen Tradition der Profilschule Fürstenberg geworden und prägt das Schulleben weit über den Unterricht hinaus. Es verbindet soziales Lernen mit praktischem Handeln und vermittelt den Schülerinnen und Schülern, dass ihr persönlicher Einsatz etwas bewegen kann - sowohl vor Ort als auch weltweit.

Mit dem diesjährigen Spendenergebnis von 8460 Euro setzt die Schulgemeinschaft diese beeindruckende Erfolgsgeschichte fort und leistet einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung der langjährigen Partnerprojekte. Gleichzeitig sendet sie ein deutliches Signal: Gemeinsames Engagement lohnt sich - und schon viele kleine Beiträge können zusammen Großes bewirken.